



Rheda-
Wiedenbrück

Caritas

Beratung rund um die Elternzeit

Rheda-Wiedenbrück (gl). Werdende Mütter und Väter können sich zu dem Thema „Elterngeld und Elternzeit“ am Mittwoch, 12. Juni, ab 19 Uhr im Caritas-Stadtfamilienzentrum informieren. Seit 2007 gibt es Geld vom Staat für Eltern, die beschließen, zugunsten ihres Nachwuchses eine Zeit lang aus dem Job auszusteigen. Aber was muss man berücksichtigen? Was genau sind eigentlich Elterngeld und -zeit? Wer hat Anspruch? Wie und vor allem wo wird der Antrag gestellt? Diese und andere Fragen möchten die Referentinnen Elisabeth Celik und Melanie Uekötter vom Kreis Gütersloh an diesem Abend besprechen. Weitere Informationen erhalten Interessenten im Caritas-Stadtfamilienzentrum an der Bergstraße 8 in Wiedenbrück, ☎ 05242/40820, E-Mail: familienzentrum@caritas-guetersloh.de. Dort erfolgt auch die Anmeldung.

St. Antonius

Kapellengemeinde lädt zum Fest

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Kapellengemeinde St.-Antonius Lintel lädt zum Gemeindefest am Sonntag, 16. Juni, ein. Beginn ist um 10 Uhr mit einem Freiluftgottesdienst am Spielplatz der Postdammschule. Es spielt die Musikgruppe „Regenbogen“. Im Anschluss daran findet ein buntes Programm für Jung und Alt mit Hüpfburgen, Kinderbelustigung, Tombola und vielem mehr auf dem Schulgelände statt. An das leibliche Wohl der Besucher ist gedacht: Es gibt Salatbar, Milchshake-Stand, Imbisswagen, Kaffee und Kuchen, Getränke sowie Eis. Um die Parkplatz- und Grünflächenanlage rund um die St.-Antonius-Kapelle für den Anlass glänzen zu lassen, sind freiwillige Helfer zu Pflegetätigkeiten am Samstag, 8. Juni, ab 9 Uhr gerne gesehen.

Tiere der Woche



☐ **Zehn süße Kitten** suchen einen Zuhause. Die bunte gemischte Kätzchenbande ist ungefähr zehn Wochen alt – und allesamt sind als Fundtiere zum Pferdeschutzhof „Four Seasons“ am Heideweg in Lintel gekommen. Willkommen wäre ein Ort, an dem sie als Hofkatzen und Mäusefänger leben können und dürfen. Sie sind wild lebend auf die Welt gekommen und schüchtern. Begrüßenswert wäre es, wenn die kleinen Samtpfoten zu zweit umziehen könnten. Weitere Infos etwa zu individuellen Charaktereigenschaften und mehr können Interessenten bei „Four Seasons“ im persönlichen Gespräch erfahren.

☒ **Pferdeschutzhof „Four Seasons“**, Heideweg 42, ☎ 05242/377604

Beilagen

In dieser Ausgabe finden Sie eine Beilage des Modehauses Klingenthal, Gütersloh.

Verkehrsberuhigung St. Vit

Tempolimit und Warnschild vorgeschlagen

Rheda-Wiedenbrück (wl). **Anerkennung hat der Arbeitskreis „Verkehrsberuhigung St. Vit“ am Dienstagabend von den Podiumsteilnehmern im Vitushaus an der Stromberger Straße erhalten.**

Dazu zählten Bürgermeister Theo Mettenborg, Polizeihauptkommissar Jürgen Zielinsky sowie vom Kreis Gütersloh dessen Baudezernent Frank Scheffer und dessen Tiefbauamtsleiter Henrik Egeler. Die vier stellten sich den Fra-

gen der rund 100 Gäste.

Egeler lobte, dass man sich in St. Vit Gedanken mache, sogar schon Lösungsvorschläge erarbeitet habe und nicht einfach nur meckere. Frank Scheffer begrüßte, das Zuhören der St. Viter und das Verständnis dafür, dass viele Dinge einen langen bürokratischen Weg mit sich bringen.

Ortsvorsteher Dieter Feldmann, der die Versammlung in Zusammenarbeit mit dem Verein „Dorf aktiv“ initiiert hat, betonte, dass

das Kapital einer Gemeinde die Menschen seien, und die sollten angehört werden. Akribisch ausgewertet hatte eine Arbeitsgruppe die Aspekte, die während des ersten Diskussionsabends vor einigen Wochen vorgetragen worden waren. Dabei stellten sich acht Problemstellen heraus, die nach und nach durchgesprochen wurden. Anschaulich mit Fotos der betreffenden Punkte wurden die Probleme dargestellt, Ziele und bereits erste Lösungsvorschläge präsent-

tiert. Es gab zum Teil einfache Vorschläge wie etwa Geschwindigkeitsbegrenzungen weit vor dem Ortseingang oder gar die Herabsetzung des Tempolimits an der Stromberger Straße vom Ortsausgang bis zum Westring. In diesem Abschnitt werden viele Gefahrenstellen gesehen wie etwa die Übergänge des Radwegs auf die stark befahrene Straße.

Weitere Anregungen waren Schutzstreifen, Verkehrsinseln oder weitere Zebrastreifen.

Schnell solle laut Mettenborg der Versuch unternommen werden, die Idee umzusetzen, am Lattenbusch-Ausgang ein blinkendes Schild mit der Aufschrift „Feuerwehrausfahrt“ anzubringen. Auch eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Kleestraße in Richtung St. Vit erachtet der Bürgermeister als schnell realisierbar. Seitens des Kreises wolle man sich die Situationen noch einmal genau ansehen und dabei den Menschen im Blick zu haben, hieß es am Abend.



Eine Podiumsdiskussion hat im St. Viter Vitushaus zur Verkehrssituation im Ort stattgefunden. Das Bild zeigt einen zufriedenen Arbeitskreis „Verkehrsberuhigung St. Vit“ mit (v. l.) Heinrich Splietker, Ortsvorsteher Dieter Feldmann, Ludger Vollenkemper, Bürgermeister Theo Mettenborg, Miriam Kübler, Hauptkommissar Jürgen Zielinsky und Sonja Nienaber. Bild: Leskovsek

Chaotische Situation auf der Kleestraße im Fokus

Rheda-Wiedenbrück (wl). Auch Arbeitsgruppenmitglied Sonja Nienaber wünscht sich, dass nicht nur der Verkehr gezählt, sondern die Situation genauer betrachtet wird. Gerade morgens sei die Situation auf der Kleestraße mit Schulbussen, Arztbesuchern und dem Berufsverkehr sehr unübersichtlich und teilweise chaotisch. Das bestätigte Gertrud Meyer, die das aus ihrem Wohnzimmerfenster tagtäglich beobachten könne.

Die Stromberger Straße, die, wie auch Theo Mettenborg an-

merkte, das Dorf ein wenig zerreiße, wünschen sich alle als Gesamtpaket zu sehen. Mettenborg kann sich die Stromberger Straße als Baumallee vorstellen. Dieser Zustand herrschte vor vielen Jahrzehnten schon einmal, bevor sie ausgebaut wurde.

Tempo 30 auf einem längeren Stück innerorts hält Frank Scheffler für unwahrscheinlich. Mettenborg will die Lösungsvorschläge nunmehr weiter an den Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen geben, der bei der Ver-

sammlung nicht zugegen war. Hauptkommissar Zielinsky versprach, dass er und seine Kollegen in naher Zukunft intensiver in St. Vit die Geschwindigkeiten und den LKW-Verkehr kontrollieren.

Zur Parksituation beim Bäcker im Dorfkern hatte niemand eine wirklich zündende Idee, außer dem Appell, dort langsam und vorausschauend zu fahren, denn der Nahversorger sei eine wichtige Anlaufstelle im Ort und solle nicht durch Parkverbote beeinträchtigt werden. Eine Versetzung der dort-

tigen Bushaltestelle wurde ange-regt.

Jetzt wollen die Beteiligten ihre Hausaufgaben erledigen, und nach den Sommerferien soll ein weiterer Abend mit womöglich ersten Lösungsansätzen seitens der Stadt und des Kreises folgen. Miriam Kübler, die alles Gesagte am Ende kurz Revue passieren ließ, sprach von einem kleinen Licht am Horizont, weil jeder Gast am Dienstagabend das Gefühl bekam, gehört und ernst genommen worden zu sein.

VHS

Fotografieren für Neulinge

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Grundlagen der Fotografie können Anfänger am Sonntag, 16. Juni, 10 bis 17 Uhr, im Haus der Kreativität in Wiedenbrück in einem Seminar der Volkshochschule (VHS) Reckenberg-Ems unter Leitung des Fotografenmeisters Peter Woitschkowski lernen. Außer aufnahmerelevanten Aspekten wie Belichtung, Zeit- und Blendeneinstellung werden digitale Grundlagen besprochen. Zudem ist ein Fotospaziergang geplant. Mitzubringen sind Digital-Spiegelreflexkamera oder Digitalkamera mit Einstellmöglichkeit für Zeit und/oder Blendenaomatik. Anmeldungen sind möglich unter ☎ 05242/9030115.

Bibliothek

Treffen chronisch Erkrankter

Rheda-Wiedenbrück (gl). Chronisch erkrankte junge Menschen bis 50 Jahre treffen sich erneut am Dienstag, 11. Juni, in der Bibliothek im Stadthaus Wiedenbrück am Kirchplatz. Dort können sie miteinander ins Gespräch kommen und ihre Erfahrungen austauschen. Neue Interessenten sich jederzeit willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Sonntag

Helianer bei Stadtschützen

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Karnevalsgesellschaft (KG) Helü ist beim Stadtschützenfest in Rheda mit von der Partie. Am Sonntag treffen sich die Helianer um 19.30 Uhr auf dem Festplatz am Werl, um dem neuen König zu gratulieren und mitzufeiern.

Termine & Service

► Rheda-Wiedenbrück

Donnerstag,
6. Juni 2019

Service

Apothekennotdienst: Apotheke im Elisabeth-Carrée, Stadtring Kattenstroth 128, Gütersloh, ☎ 05241/211410, Meyers Apotheke, Bahnhofstraße 9, Oelde, ☎ 02522/93170, Kreuz-Apotheke, Lange Straße 3, Delbrück, ☎ 05250/53291

Ärztlicher Notdienst: ☎ 116117 (auch für Hausbesuche)

Stadtverwaltung Rheda und Wiedenbrück: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr Rathaus Rheda, Rathausplatz, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr Rathaus Wiedenbrück, Marktplatz, geöffnet

Bürgerbüro Rheda und Wiedenbrück: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr Rathaus Rheda, Rathausplatz, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr Rathaus Wiedenbrück, Marktplatz, geöffnet

Stadtbibliothek: 14 bis 18 Uhr geöffnet in Wiedenbrück, Kirchplatz, und Rheda, Rathausplatz

Finanzamt Wiedenbrück: 7.30 bis 17.30 Uhr Bürgerbüro durchgehend geöffnet, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr andere Stellen geöffnet, Am Sandberg

Freibad Wiedenbrück: 6 bis 20 Uhr geöffnet, Rietberger Straße

Freibad Rheda: 6 bis 20 Uhr geöffnet, Reinkenwiese,

Flora-Westfalica-GmbH: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, Rathausplatz, Rheda

Recyclinghof Rheda-Wieden-

brück: 14 bis 18 Uhr Annahme von Sperrmüll und Wertstoffen, Ringstraße, ☎ 05242/9310760

Soziales & Beratung

Kleiderkammer St. Aegidius Wiedenbrück: 16 bis 17 Uhr Ausgabe gut erhaltenen Kleidungs, ehemalige Michael-Ende-Schule, Paul-Schmitz-Straße

Verein Daheim: 10 bis 11 Uhr Beratung zum betreuten Seniorenwohnen, Vietingstraße, Rheda, ☎ 05242/407345

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe: 20 Uhr Gruppen- und Informationsabend, 20 Uhr „Frauen helfen Frauen“, Jugendzentrum Alte Emstorschule, Wilhelmstraße, Rheda

Caritas: 16.30 Uhr Gruppentreffen für acht- bis zehnjährige Kinder geschiedener Eltern, Haus der Caritas, Bergstraße, Wiedenbrück

Diakonie: 12 bis 15 Uhr Ausstellung mit Workshopergebnissen zum Thema Integration, Hauptstraße 90, Wiedenbrück

Weitere Service- und Beratungsangebote finden Sie montags im Lokalteil Rheda-Wiedenbrück.

Vereine

Boulevard Rheda: 14.30 Uhr Spielbetrieb, Bouleplatz, Hoppenstraße

Boulevard Flora Westfalica: 15 Uhr Spielbetrieb, Bouleplatz am Reethus, Mittelhegge

Bouleclub Petanque: 16.30 bis 18.30 Uhr Spielbetrieb, Boule-

platz an den Tennisplätzen, Schlossgarten Rheda

Schützenverein zu Rheda: 19 Uhr Luftgewehr- und Kleinkaliberschießen, Schießstand, Am Werl

Shantychor „Die Emswöner“: 19.30 Uhr Probe, pädagogisches Musikzentrum, Am Werl

Kirchen

Eine-Welt-Laden St. Aegidius Wiedenbrück: 16 bis 18 Uhr geöffnet, Aegidiushaus, Lichte Straße

Evangelische Versöhnungskirchengemeinde Rheda-Wiedenbrück: 17 bis 18 Uhr Sprechstunde mit dem Presbyteriumsvorsitzenden Martin Wächter und seiner Stellvertreterin Antje Telgenkämper, Gemeindehaus, Schulte-Mönting-Straße

Pastoralverbund Reckenberg: 20 Uhr offener Bibel- und Gebetskreis, Jugendhaus St. Pius, Südring, Wiedenbrück

Senioren

Arbeiterwohlfahrt: 14.30 bis 17 Uhr Seniorenachmittag, Jugendzentrum Alte Emstorschule, Wilhelmstraße, Rheda

Seniorensgemeinschaft St. Aegidius Wiedenbrück: 15 bis 16.30 Uhr Probe, Aegidiushaus, Lichte Straße

Kinder & Jugendliche

Jugendzentrum Alte Emstorschule: 15.30 bis 16.30 Uhr Kinder-treff (Aktionsspiel „Huckti Puckti“), Wilhelmstraße, Rheda

Jugendhaus St. Aegidius: 15.30 bis 17.45 Uhr Kindertreff, Lichte Straße, Wiedenbrück

Jugendhaus St. Pius: 15 bis

20 Uhr offener Treff, Südring, Wiedenbrück

Stadtbibliothek: 15.30 Uhr Vorlesestunde für Kinder ab vier Jahren, Bücherei Wiedenbrück im Stadthaus, Kirchplatz

Politik

Stadt Rheda-Wiedenbrück: 18 Uhr Bürgerversammlung zum Bebauungsplan Nummer 415 „Franz-Geshe-Straße“, Großer Sitzungssaal, Rathaus Rheda, Rathausplatz

Sport

LC Wiedenbrück: 18 Uhr Lauftraining ab ehemaliger Michael-Ende-Schule, Paul-Schmitz-Straße, Wiedenbrück

LG Burg Wiedenbrück: 18.30 Uhr Lauftreff, Stadion am Burgweg

Wiedenbrücker Turnverein: 10 bis 12 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, ehemalige Michael-Ende-Schule, Paul-Schmitz-Straße, 16.30 bis 17.45 Uhr Lungensportgruppe, Brüder-Grimm-Schule, Burgweg, 17.30 bis 18.30 Uhr Sport für Menschen mit körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen, Pilschule, Heidbrinkstraße, 18 bis 19.30 Uhr Sport in der Krebsnachsorge, 18.45 Uhr Lungensportgruppe, 20 Uhr Herzsport, Ems-Berufskolleg, Am Sandberg, 18.30 bis 20 Uhr Diabetes-Sport, Eichendorffschule, Triftstraße, 19.30 Uhr Kampfkunst Schnuppertraining, Ratsgymnasium, Rektoratsstraße, 19 Uhr Walking am Abend, Parkplatz Friedhofskapelle, Friedhofsweg

SC Wiedenbrück: 19 Uhr Fitness und Gymnastik für Frauen, Awo-

Kindertagesstätte „Am Emssee“, Paul-Schmitz-Straße

VfL Rheda: 17.30 bis 18.45 Uhr Fitness für Frauen, 18.45 bis 20 Uhr Fit ab 50, Turnhalle Johannissschule, Fürst-Bentheim-Straße

RWG Wiedenbrück: 16.30 bis 17.30 Uhr Gymnastik ab 60 Jahren, Eichendorffschule, Triftstraße

DRK-Zentrum Rheda-Wiedenbrück: 14.45 und 16.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik, An der Schwedenschanze, Wiedenbrück

Landfrauenverein Lintel: 20 Uhr Training Herrensportgruppe, Postdammschule, Kapellenstraße

Kultur

Alltagsmenschen: ganztags Freiluftausstellung mit Betonskulpturen von Christel Lechner, Innenstadt Wiedenbrück

Leinwebermuseum: 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet, Kleine Straße, Rheda

Museum Wiedenbrücker Schule: 15 bis 17 Uhr Ausstellungen „Das Jagdschloss“ von Angela Schilling und „Auf in die Batze – Freibäder in Rheda-Wiedenbrück“

geöffnet, Hoetger-Gasse

Café „Anker-Villa“: 9 bis 18 Uhr Ausstellung „Stadt – Land – Meer“ mit Bildern von Steffi Scharf geöffnet, Lange Straße, Wiedenbrück

Stadtbibliothek Wiedenbrück: 19 Uhr Eröffnung der Fotoausstellung „Industriekultur“ der Gruppe „Kontrast“, Bibliothek im Stadthaus Wiedenbrück, Kirchplatz